Ressort: Technik

Bundesnetzagentur warnt vor Verzögerung der 5G-Auktion

Bonn, 15.03.2019, 08:22 Uhr

GDN - Der Präsident der Bundesnetzagentur, Jochen Homann, warnt wegen der Klagen mehrerer Mobilfunkunternehmen vor einer Verschiebung der geplanten 5G-Auktion am kommenden Dienstag. Sollte das Verwaltungsgericht Köln den Eilanträgen stattgeben, drohe eine "massive Verzögerung" der 5G-Auktion, sagte Homann dem Nachrichtenmagazin Focus.

"Wir reden hier nicht über Wochen, sondern über viele Monate und vielleicht sogar Jahre", so der Präsident der Bundesnetzagentur weiter. Gleichzeitig mahnte er, ein verspäteter Ausbau des neuen Mobilfunkstandards könne der Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Industrie schaden. "Jede Verzögerung bei 5G ist schlecht für den digitalen Fortschritt und den Wirtschaftsstandort Deutschland", sagte Homann dem Focus. Die Bundesnetzagentur will die ersten deutschen 5G-Frequenzen ab dem 19. März in Mainz versteigern. Die Telekommunikationsunternehmen Deutsche Telekom, Telefónica, Vodafone sowie Freenet haben vor dem Verwaltungsgericht Köln Eilanträge gegen die Auktionsbedingungen eingereicht.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-121617/bundesnetzagentur-warnt-vor-verzoegerung-der-5g-auktion.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619